

---

LANDESVERBAND ARBEITSKREIS ENERGIEWENDE AKE

[AKE AKTUELLES](#)

POLITISCHE ENTWICKLUNGEN FEBRUAR 2018

[BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE](#)

[BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ, BAU UND REAKTORSICHERHEIT](#)

[BUNDESNETZAGENTUR](#)

---

### DAS WICHTIGSTE IM FEBRUAR...

#### **EU-Kommission genehmigt Reserve zur Absicherung des Strommarktes**

Die Europäische Kommission hat die Kapazitätsreserve beihilferechtlich genehmigt. Die Reserve dient zur Absicherung des Strommarktes (falls es trotz freier Preisbildung aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse einmal nicht zur Deckung von Angebot und Nachfrage kommen sollte).

Die Genehmigung gilt für bis zu 2 GW Reserveleistung. Sie umfasst drei Kontrahierungsperioden von jeweils zwei Jahren von 2019 - 2025. Auf Grundlage der heutigen Entscheidung wird die Bundesregierung nun zügig den rechtlichen Rahmen für die Ausschreibung der Reserve schaffen. Die erste Kontrahierungsphase soll am 1. Oktober 2019 beginnen.

Die Kapazitätsreserve hält technisch geeignete Reservekraftwerke und Lasten vor. Die Übertragungsnetzbetreiber nehmen auf Basis einer Ausschreibung Anlagen unter Vertrag, die aufgrund ihrer technischen Eigenschaften geeignet sind, die Reserveleistung rechtzeitig und zielgerichtet zu erbringen. Die Kapazitätsreserve kommt nur zum Einsatz, falls ein Kapazitätsdefizit auftritt, d. h. falls es trotz freier Preisbildung aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse einmal nicht zur Deckung von Angebot und Nachfrage kommen sollte.

Kommt die Kapazitätsreserve zum Einsatz, zahlen Stromlieferanten, die ihre Lieferverpflichtungen nicht erfüllen konnten, entsprechend ihres Verursacherbeitrags einen angemessenen Anteil der Gesamtkosten der Reserve. Der Mindestpreis für die unterdeckten Lieferanten beträgt 20.000 Euro/MWh. Zum Vergleich: In 2017 lag der durchschnittliche Großhandelspreis am Day-Ahead-Markt bei 34 Euro/MWh. Damit haben Lieferanten einen starken Anreiz, ihre Lieferverpflichtungen über Termingeschäfte oder Vereinbarungen mit ihren Kunden frühzeitig abzusichern und somit die Reserve erst gar nicht zum Einsatz kommen zu lassen.

[PRESSEMITTEILUNG »](#)

### AKE AKTUELLES

#### Pressemitteilung des AKE zu den Ergebnissen im Koalitionsvertrag zu Klima und Energie

Der Landesvorsitzende des CSU-Arbeitskreises Energiewende (AKE), Martin Ehrenhuber, bewertet die Ergebnisse des Koalitionsvertrages zwischen Union und SPD als gelungen. „Wichtig ist das starke Bekenntnis zur Zielerreichung des Klimaschutzabkommens von Paris“, so Ehrenhuber.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

#### Ausstieg aus der Kohleverstromung und Arbeitsplatzperspektiven

Diese Abhandlung befasst sich mit der Arbeitsplatzsituation in der Kohlewirtschaft. Im Zuge eines erforderlichen Ausstiegs aus der Kohleverstromung werden in der politischen und öffentlichen Debatte oftmals dramatische Arbeitsplatzverluste, v.a. in den Braunkohlerevieren, in den Vordergrund gerückt. Aus Sicht des Arbeitskreises Energiewende (AKE) sind diese Effekte jedoch bei weitem nicht so gravierend, wie behauptet wird.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

#### AKE lädt zum Verbändegespräch

Im Zuge der Vorbereitungen für die Positionierung der diesjährigen Landtagswahl hat sich der AKE mit verschiedenen Vertretern der Gemeinden, der Wirtschaft und der Energieversorgung zum Gespräch getroffen. Stefan Graf vom Bayerischen Gemeindetag, Dr. Norbert Ammann von der IHK München/Oberbayern, Gunnar Braun vom Verband kommunaler Unternehmen e.V. (VKU), Dr. Andreas Kießling von Bayernwerk und Detlef Fischer vom Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (VBEW) diskutierten gemeinsam mit den AKE-Landesvorstand die kommenden Chancen und Herausforderungen der Energiewende.



#### AKE zu Gast im Bayerischen Landtag

Der Landesvorstand des AKE hat sich im Bayerischen Landtag zum Gespräch mit dem CSU-Fraktionsvorsitzenden Thomas Kreuzer und dem Vorsitzenden des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie, Erwin Huber, getroffen. Im Mittelpunkt stand dabei die Positionierung zur Landtagswahl in diesem Jahr und die weitere Ausgestaltung der Energiewende in Bayern.

Weitere Informationen zum AKE:

### POLITISCHE ENTWICKLUNGEN FEBRUAR 2018

#### BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE

##### **Tausendste Einstiegsberatung in der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz**

Die 1.000ste Einstiegsberatung eines Handwerksbetriebs zum Thema Energieeffizienz ist erreicht. Im Rahmen der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz (MIE) informieren heute Berater des Handwerks den tausendsten Handwerksbetrieb, die Bäckerei Louis in Weiskirchen (Saar), über Möglichkeiten, die Energiekosten des Betriebs zu senken.

Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries: „Am günstigsten ist die Energie, die nicht verbraucht wird. Wie Energie im eigenen Betrieb effizienter eingesetzt und damit Kosten gesenkt werden können, darüber informieren wir im Rahmen unserer Mittelstandsinitiative mit praktischen Informationen, die speziell für das Handwerk entwickelt wurden. Ich freue mich, dass wir dies gemeinsam mit den Handwerkskammern machen.“

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

##### **Bericht der Übertragungsnetzbetreiber bestätigt:**

##### **Die Versorgungssicherheit in Deutschland bleibt auf sehr hohem Niveau**

Die Versorgungssicherheit in Deutschland bleibt auf sehr hohem Niveau gewährleistet. Das ist das Ergebnis des Berichts zur Versorgungssicherheit in der Region Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Niederlande, Österreich und der Schweiz, den die Übertragungsnetzbetreiber des Pentilateralen Energieforums heute veröffentlicht haben.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

#### BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ, BAU UND REAKTORSICHERHEIT

##### **Jahreskonferenz: Deutschlands Klimaschutzinitiative für Europa**

Am 21. und 22. Februar 2018 fand die erste Vernetzungskonferenz der Europäischen Klimaschutzinitiative (EUKI) unter Beteiligung der bulgarischen EU-Ratspräsidentschaft in Berlin statt. Bundesumweltministerin Barbara Hendricks begrüßt zusammen mit der bulgarischen Vize-Umweltministerin Atanaska Nikolova Klimaschutzworreiter aus nahezu allen EU-Mitgliedstaaten. Ziel der EUKI-Jahreskonferenz ist insbesondere der Austausch guter Praxis zur Umsetzung des Pariser Abkommens in Europa und die Vernetzung der Vertreter und Vertreterinnen aus Nichtregierungsorganisationen, Think Tanks, Wissenschaft und Wirtschaftsverbänden. Darüber hinaus sollen innovative Lösungen zur Treibhausgasreduzierung in den Sektoren Energie, Gebäude, Verkehr und Landwirtschaft diskutiert werden.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

### BUNDESNETZAGENTUR

#### **Fördersätze für Windenergie an Land sinken ab Juli 2018 erneut um 2,4 Prozent**

Die Bundesnetzagentur hat bekannt gegeben, dass die Vergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) für Windenergieanlagen an Land außerhalb der Ausschreibung, die ab 1. Juli 2018 in Betrieb genommen werden erneut um 2,4 Prozent gekürzt wird. Das betrifft insbesondere Anlagen, die im Jahr 2016 oder früher genehmigt wurden, noch in diesem Jahr in Betrieb gehen werden und deshalb unter den Bestandsschutz fallen.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

#### **Bundesnetzagentur gibt Ergebnisse der Ausschreibungen für Wind und Solar zum Gebotstermin 1. Februar 2018 bekannt**

Die Bundesnetzagentur hat die Zuschläge der Ausschreibungen für Windenergie an Land sowie Solarenergie zum Gebotstermin 1. Februar 2018 erteilt. Die beiden Gebotstermine fielen auf denselben Tag, es waren jedoch zwei getrennte Verfahren.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

#### **Bundesnetzagentur startet gemeinsame Ausschreibungen für Windenergieanlagen an Land und Solaranlagen**

Die Bundesnetzagentur hat die erste Ausschreibungsrunde der gemeinsamen Ausschreibungen für Windenergieanlagen an Land und Solaranlagen für den Gebotstermin 1. April 2018 eröffnet. Bei diesen Ausschreibungen ist die Abgabe von Geboten jeweils für Windenergie- und Solaranlagen möglich. Damit findet zum ersten Mal eine technologieübergreifende Ausschreibung zur Ermittlung der Förderhöhe für die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien statt. Die Technologien treten in einen direkten Wettbewerb um die geringsten Kosten der Stromerzeugung.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

#### **Bundesnetzagentur schlägt Änderungen für Ausschreibungen zur Regelenergie vor**

Die Bundesnetzagentur hat heute die Konsultation der interessierten Marktteilnehmer zur Änderung der Ausschreibungen für die Regelenergie gestartet. Regelenergie bezeichnet die Energie, die ein Netzbetreiber benötigt, um Leistungsschwankungen in seinem Stromnetz auszugleichen.

[WEITERE INFORMATIONEN »](#)

Der Arbeitskreis Energiewende der CSU (AKE) übernimmt keine Garantie und keine Verantwortung für die Handlungen Dritter, die auf diesen Informationen, Analysen und Meinungen basieren. Alle zusammengetragenen Beiträge sind öffentlich zugänglich und spiegeln die Meinungen und Positionen der jeweiligen Institutionen wider. Die Quellen der Artikel sind jeweils im weiterführenden Link dokumentiert. Die Verantwortung der Richtigkeit der Informationen liegt bei den angegebenen Institutionen. Für Rückfragen oder Kommentare wenden Sie sich bitte an den AKE-Landesverband, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Martin Ehrenhuber.